



Bei der FÄNTIP-Siegerehrung wurde Bernhard Veh als Meister der Superliga ausgezeichnet. Mit den Tipkollegen seines Teams „Die Extras“ errang er auch die FÄNTIP-Mannschaftsmeisterschaft, wodurch diesmal beide Titel in Lauingen blieben. Unser Bild zeigt (hinten von links): Bernhard Veh, Erwin Schneider, Jürgen Melzer, Conny Manßhardt, Dieter Manßhardt sowie deren Sohn Michael Manßhardt als stolzen Fän-Cup-Sieger (vorne). Bild: Privat

Bernhard Veh als doppelter FÄNTIP-Meister geehrt

899 Teilnehmer gehen in die neuen Bundesliga-Tipsaison

(bab). Wenn am 14. Februar die Fußball-Bundesliga in ihre Rückrunde 1996/97 startet, beginnt der „Bundesliga-FÄNTIP Lauingen“ mit inzwischen 899 Teilnehmern seine sechste Tiprunde. Während die Verantwortlichen bis dahin noch vollauf damit beschäftigt sein werden, die neuen Ligen einzuteilen und die rund 140 000 Tips in den Computer einzugeben, stand vor kurzem noch die Ehrung der Sieger aus der abgelaufenen fünften Saison auf dem Programm.

Der neugewählte FÄNTIP-Präsident Willi Bahner und seine Vorstandskollegen konnten dabei im einmal mehr vollbesetzten Saal des „Wiener Kaffeehauses“ 113 lukrative Pokale der Siegerschar anbieten. Vorab „entlarvte“ noch Vizepräsident Jürgen Jaud mit informativen Statistiken die vergangene Saison als eine „Tiprunde der ungewöhnlichen Ergebnisse“. Sonst übliche Resultate wie 1:1 und 2:1 tauchten diesmal bei weitem weniger als erwartet in den Bundesliga-Ergebnislisten auf.

Die anwesenden FÄNTIP-Sieger hatten freilich mit dieser unerwarteten Ergebniskonstellations keine Probleme, allen voran der Lauinger Bernhard Veh. Er zeigte in allen Belangen den richtigen Riecher und sicherte sich nach Platz drei im Vorjahr diesmal mit der Meisterschaft in der Superliga den begehrtesten Einzeltitel. Seinen Triumph vervollkommnete der zusätzliche Sieg in der Mannschaftsmeisterschaft der 1. Liga mit

seinem Team „Die Extras“, zu dem Erwin Schneider, Jürgen Melzer sowie Conny und Dieter Manßhardt ihren Beitrag leisteten. Der erst neunjährige Sohn der beiden Letzgenannten, Michael Manßhardt, wurde K.o.-Cup-Sieger der Fänliga 3 und Gewinner des Fän-Cups, dessen Größe dem Junior-Sieger bei der Preisverleihung schwer zu schaffen machte.

41 Punkte Tagesrekord

368 Punkte bedeuteten diesmal Saisonrekord, was dem Gundelfinger Peter Kruppa neben dem „Double“ in der Fänliga 6 den Titel „Punktekönig“ einbrachte. Mit 41 am letzten Spieltag erzielten Punkten übertrumpfte Erwin Kaltenecker die gesamte FÄNTIP-Konkurrenz und erreichte so den Tagesrekord der letzten Tiprunde. Mandy Martens sagte 19mal an 17 Spieltagen das richtige Ergebnis voraus, erzielte somit die meisten „Sechser“ und holte sich daher den Titel des Super-Six-Wettbewerbes.

Beim Teamtipp, dem FÄNTIP-Mannschaftswettbewerb, dominierten in den zweiten Ligen die Teams der „FCG-AH“ sowie der „Bude Steinheim“ und sind so in der kommenden Saison in der 1. Teamtipp-Liga vertreten. Mit den Mannschaften „Cupsäger“, „Dampfwalze 05“, „FC Torso 04“ und „FC Stahlbau 05“ kamen im Bereich der dritten Ligen 4 Teams zu Meisterehren, die allesamt nach dem letztjährigen Abstieg den sofortigen Wiederaufstieg in die zweiten Ligen schafften